

Sanierung E-Bau im Sommer 2022

Liebe Schulgemeinschaft,

nach einem bekannten Sprichwort, wird das besonders gut, was lange währt. In diesem Sinne freuen wir uns als Schule, dass die Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im und am E-Bau des Johann-Vanotti-Gymnasiums nun beginnen. Im Sommer 2018 war die damalige Kultusministerin Susanne Eisenmann in Ehing zu Gast und hatte einen großen Scheck im Gepäck: 2,9 Millionen Euro Fördergelder zur Sanierung der Schulgebäude in einem Gesamtvolumen von 6 Millionen Euro. In einem 4-Jahresplan sollten unsere Aula sowie der A- und E-Bau sukzessive saniert werden. Die größte Baustelle mit den umfangreichsten Maßnahmen ist dabei der E-Bau.

In der von Corona geprägten Zeit kam dann leider Vieles anders als geplant, aber im vergangenen Herbst konnten wir ein tolles Eröffnungskonzert in unserer frisch renovierten Aula feiern, die in neuem Glanz erstrahlt und beste Voraussetzungen für Konzerte, Theateraufführungen oder Vortragsabende bietet. Auch der A-Bau hat eine neue Fassade – allerdings in alter Farbe. Denn bei den Renovierungsarbeiten wurde der Originalfarbton des Gebäudes wiederhergestellt.

Nun kommt also der E-Bau an die Reihe. Die Arbeiten haben bereits begonnen, einige Klassen mussten ihre Klassenzimmer räumen, und nach den Pfingstferien wird dann im gesamten E-Bau kein Unterricht mehr möglich sein, denn das über 50 Jahre alte Gebäude ist an vielen Stellen sanierungsbedürftig. Ich möchte gerne einige erläuternde Bemerkungen dazu machen. Folgende Arbeiten sind im E-Bau geplant:

- Die Fassade wird energetisch saniert, Fenster werden ausgetauscht.
- Türen und Innenwände werden ersetzt bzw. brandschutztechnisch ertüchtigt. Innenwände erhalten ein neues, freundliches Erscheinungsbild.
- Einzelne Räume erhalten einen neuen Zuschnitt.
- Eine zentrale Lüftungsanlage wird eingebaut.
- Toiletten werden saniert.
- Sämtliche Fach- und Klassenräume erhalten eine digitale Ausstattung (Smartboards).
- Eine neue, zeitgemäße Alarmierungsanlage wird installiert.
- Naturwissenschaftliche Fachräume samt den dazugehörigen Vorbereitungsräumen und Sammlungen werden umgezogen und neu eingerichtet.

Man sieht: Es stehen nicht unerhebliche, kostenintensive Arbeiten an. Damit der Schulbetrieb in den Monaten nach den Pfingstferien (möglichst!) reibungslos verlaufen kann, müssen wir natürlich Einiges umorganisieren:

- Die Klassen 5 und 6, die bislang im E-Bau ihre Klassenzimmer hatten, ziehen in den A-Bau um.
- Da es in der Oberstufe ohnehin keinen festen Klassenverband gibt, werden die Kurse der Jahrgangsstufen 1 und 2 in unterschiedlichen Räumen des N-Baus bzw. in den Fachräumen stattfinden. (Für die J2 endet der reguläre Unterricht am Montag, 27.06.)
- Die bislang für diverse Zwecke genutzten Räume N101 (Aufenthaltsraum) sowie N121 und N127 (großer Mehrzweckraum) werden für regulären Unterricht eingeplant.

- Der Kioskverkauf findet bis zum Ende des Schuljahres (wie in der Corona-Zeit gewohnt) auf dem Pausenhof statt. Der Aufenthaltsbereich im Untergeschoss des E-Baus wird geschlossen (wie der gesamte E-Bau).

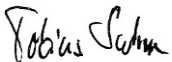
Die lange Liste lässt erkennen, dass die nächsten Wochen uns im Schulalltag Einiges abverlangen werden: Es wird räumlich enger, es wird häufig Stunden- oder Raumverlegungen geben, die Ausstattung wird nicht in allen Stunden und allen Räumen ideal sein, Baulärm wird bisweilen stören, die Parkplatz- und Zufahrtssituation vor dem Schulgelände wird beeinträchtigt sein, ... Ich bitte daher die gesamte Schulgemeinschaft um

- den täglichen, genauen Blick auf die aktualisierten Vertretungspläne auf WebUntis,
- vorsichtiges Verhalten im Baustellenbereich,
- Rücksicht aufeinander und Geduld miteinander.

Ich möchte an dieser Stelle ausdrücklich meinen großen Dank dem Schulträger, der Stadt Ehingen, dem Gemeinderat, den Verantwortlichen in der Stadtverwaltung aussprechen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass die enormen finanziellen und arbeitsintensiven Anstrengungen, die jetzt unternommen werden, nicht nur für ein frisch renoviertes Gebäude sorgen werden, sondern lohnende Investitionen in die Zukunft der Bildung, in das Lehren und Lernen am Johann-Vanotti-Gymnasium und in das Wohl der Kinder und Jugendlichen Ehingens sind.

Bei den großen Herausforderungen, die uns im Schulalltag der nächsten Wochen bevorstehen, wünsche ich allen Kolleginnen und Kollegen, allen Schülerinnen und Schülern einen gelungenen Endspurt bis zu den dann hoffentlich wohlverdienten Sommerferien.

Herzliche Grüße



Tobias Sahn, Schulleiter